

- Schlosspark-Klinik
- Hotel **7** Haus E
- 4 Ärztehaus 6 Haus C 6 Haus M
- 8 Haus H, Psychiatrisches Bettenhaus
- Offentlicher, kostenpfl. Parkplatz

FAHRVERBINDUNGEN:

S-Bahn 41, 42, 46 bis Bahnhof Westend,

dort umsteigen in den Bus 309 (oder 10 Minuten Fußweg)

U-Bahn 2 Sophie-Charlotte-Platz,

dort umsteigen in den Bus 309

U-Bahn 7 Wilmersdorfer Straße,

dort umsteigen in den Bus 309

Bus M45 Sophie-Charlotte-Straße,

> dort umsteigen in den Bus 309 (oder 10 Minuten Fußweg)

Bus 309 Schlosspark-Klinik



Abteilung Psychiatrie Heubnerweg 2, 14059 Berlin Telefon: (030) 32 64-13 52 Telefax: (030) 32 64-13 50 info@schlosspark-klinik.de www.schlosspark-klinik.de



Heubnerweg 2a, 14059 Berlin Telefon: (030) 36 41 04-72 01 Telefax: (030) 36 41 04-72 50 info@klinik-sc.de www.klinik-sc.de



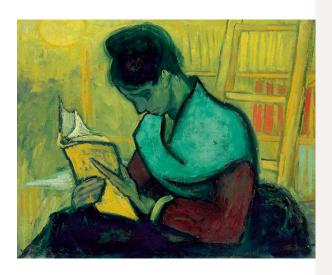


Autorenlesung

Dr. Dirk Schmoll

"Die Hansen-Melancholie"

Mittwoch, 29.01.2020



"Es wird nicht leicht sein, in allem die Wahrheit zu sagen, aber anderes zu erzählen, wäre nutzlos."

Pearl S. Buck

Die literarische Verarbeitung einer schweren Belastung oder einer seelischen Erkrankung kann für den zuhörenden und lesenden Patienten und Angehörigen eine wichtige Hilfe sein.

Auch für professionelle Helfer ist es bereichernd, Krankheits- und Konflikterleben aus autobiografischer Perspektive zu erfahren.

Aus diesem Grund haben wir die Veranstaltungsreihe "Autorenlesung" an der Schlosspark-Klinik ins Leben gerufen. Es werden Autoren zu Wort kommen, die über schwerwiegende Belastungen, auch über psychotische, depressive, ängstliche und andere Erlebnisweisen und -welten berichten.

Wir laden Patienten, Angehörige und andere Interessierte herzlich hierzu ein.

Prof. Dr. med. T. Bschor Chefarzt Abt. Psychiatrie Schlosspark-Klinik Dr. med. A. Kwalek Chefarzt Abt. Psychiatrie Park-Klinik Sophie Charlotte

E. Kohte Dipl.-Psychologin Schlosspark-Klinik Dr. med. univ. Th. Marte Chefarzt Abt. Psychosomatik Park-Klinik Sophie Charlotte

Autorenlesung

Lesung aus dem Buch "Die Hansen-Melancholie"

Mittwoch, 29.01.2020

Dr. Dirk Schmoll arbeitet seit 25 Jahren als leitender Oberarzt in der psychiatrischen Abteilung der Schlosspark-Klinik. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen auf der Behandlung schizophrener und depressiver Erkrankungen. Mit Fragen der Psychotherapie ist er auch wissenschaftlich sowie im Rahmen der Lehre befasst. Er hat den Ratgeber "Psychotherapie. Chancen und Grenzen" für Betroffene und Interessierte

Daneben schreibt er gerne belletristische Texte. Es begann mit einem Essayband zur Lebensführung mit dem Titel "Selbstermutigung. Sinnliche Impulse durch Kunst und Literatur" (2006, mit Thomas Isermann). Es folgten Erzählungen, die teilweise in Anthologien erschienen sind, ein Hörspiel und ein Kinderbuch. Zweimal war er Preisträger auf dem Kulturfestival art.experience in Baden/ Niederösterreich. In dem ietzt erschienenen romanhaften Erzählzyklus "Die Hansen-Melancholie" geht es um die Weltsicht eines zur Melancholie neigenden Menschen, des Ministerialbeamten Dieter Hansen. Er ist ein wenig lebensscheu und fürchtet sich vor zu viel Verantwortung. Die Aussicht auf eine Beförderung stürzt ihn in Selbstzweifel. Zeitweise flüchtet er in Größenphantasien. Als Ungläubiger sucht er Schutz bei einer Heiligen. Gegen Ende gerät er in eine echte Depression, aus der er gestärkt hervorgeht. Seine Melancholie erheitert häufiger als dass

19:00 bis 20:30 Uhr Tagungsraum im Haus H, Abt. für Psychiatrie der Schlosspark-Klinik, Heubnerweg 2, 14059 Berlin

sie bedrückt.

Zeit und Ort